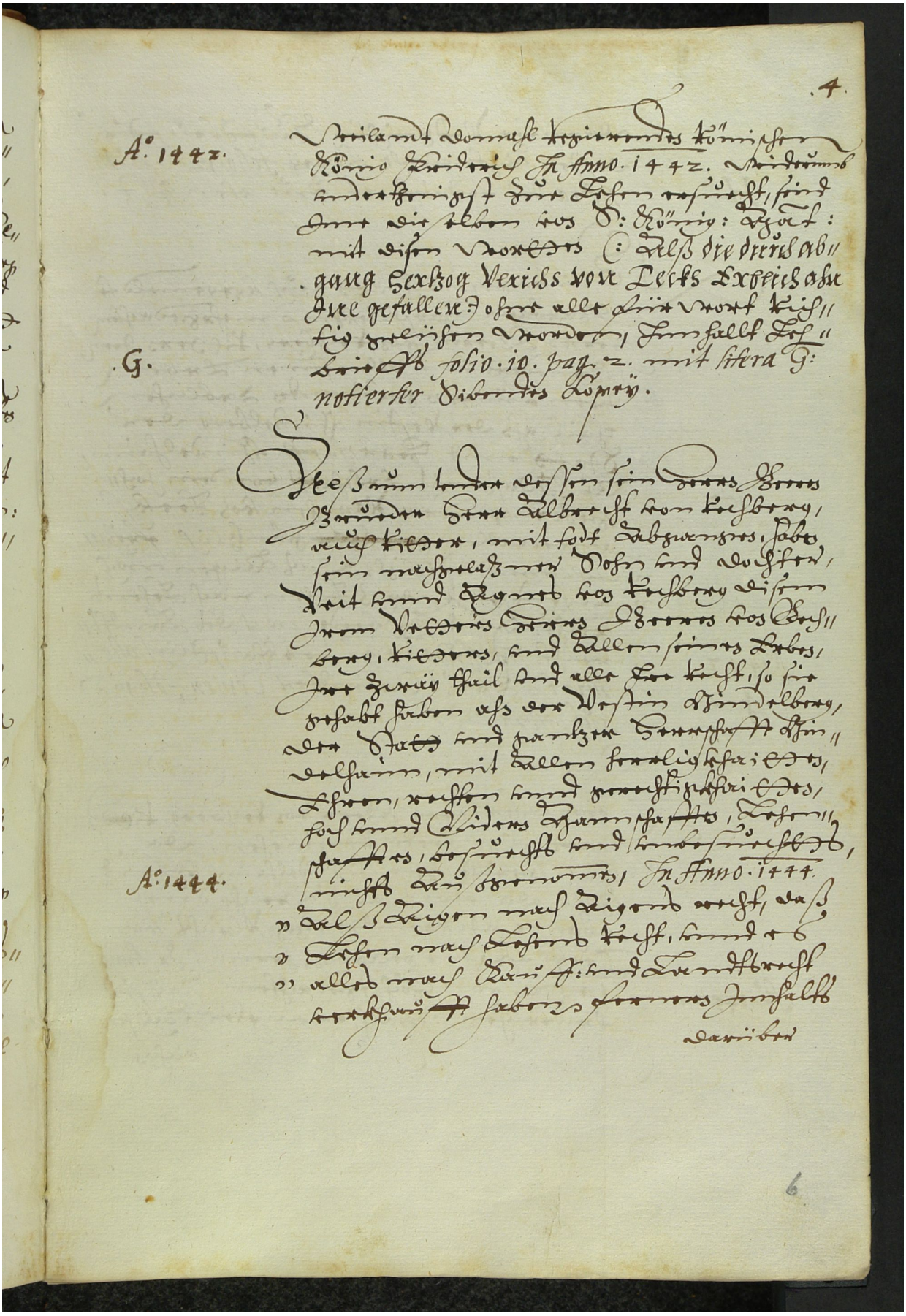
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8269
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



A°. 1442. Weilandt domahl regierendes Römischen
König Friderich In Anno. 1442. Widerumb
underthenigst zue Lehen ersuecht, seind
Ime dieselben von S: König: Mat:
mit disen Worten (: Alß die durch ab-
gang Hertzog Vexichs von Pecks Expeich ahn
Ire gefallen :) ohne alle fürwort rich-
tig geliehen worden, Innhalt Leh-
.G. brieffs folio. 10. pag. 2. mit litera G:
notierter Sibenden Copey.

Neß um under dessen sein Herrn Herrn
Bruder Herr Albrecht von Rechberg,
auch Ritter, mit todt abgangen, haben
sein nachgelaßner Sohn und Dochter,
Veit und Agnes von Rechberg disem
Irem Vetters Herrn Herrn von Rech-
berg, Ritters, und allen seinen Erben,
Ire zwey theil und alle Ire recht, so sie
gehabt haben ahn der Vestin Gindelberg,
der Statt und gantzer Herrschafft Gin-
delhaim, mit allen herrlichkaitten,
Ehren, rechten und gerechtigkaitten,
hoch und Viders Gannschafften, Lehen-
schafften, besuechts und unbesuechts,
A°. 1444. nichts außgenommen, In Anno. 1444.
„ Alß Aigen nach Aigens recht, daß
„ Lehen nach Lehens recht, und es
„ alles nach Kauff: und Landtsrecht
verkhaufft haben, ferners Innhalts
darüber